

Eike Wittrock

Arabesken – Das Ornamentale des Balletts im frühen 19. Jahrhundert

TanzScripte

hrsg. von Gabriele Brandstetter und Gabriele Klein | Band 35

Eike Wittrock (Dr. phil.) ist Tanz- und Theaterwissenschaftler und forscht zu Medien der Tanzgeschichte, queerer Theatergeschichte und Floriographie. Als Kurator und Dramaturg arbeitete er u.a. für das Internationale Sommerfestivals Kampnagel, war Mit-Initiator des Julius-Hans-Spiegel-Zentrums und der Greatest Show on Earth 2016. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur an der Universität Hildesheim.

EIKE WITTROCK

Arabesken – Das Ornamentale des Balletts im frühen 19. Jahrhundert

[transcript]

Diese Arbeit wurde als Dissertation an der Freien Universität Berlin angefertigt und eingereicht.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2017 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: Fanny Elßler und Franz Opfermann in Jules Perrots Divertissement »Des Malers Traumbild«, Porzellanfigur, bunt staffiert, 1847, Theaternuseum, Wien.

Korrekturat: Luise Gerlach

Satz: Eike Wittrock

Druck: docupoint GmbH, Magdeburg

Print-ISBN 978-3-8376-2935-4

PDF-ISBN 978-3-8394-2935-8

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de